



Dommusik Speyer
Hasenpfehlstraße 33b
67346 Speyer
Telefon: +49 6232 100 93-10
Telefax +49 6232 100 93-19
dommusik@bistum-speyer.de
www.dommusik-speyer.de

Allgemeine Informationen zum Instrumentalunterricht

Die Dommusik Speyer ermöglicht allen Kindern der Domsingschule, insbesondere den Schülerinnen und Schülern der Klosterschule, die Teilnahme an instrumentalem Einzelunterricht. Dadurch erhalten die Kinder eine breit gefächerte musikalische Ausbildung unter einem Dach. Das Unterrichtsangebot umfasst momentan die Instrumente Blockflöte, Querflöte, Violine, Violoncello, Klavier, Gitarre und Schlagzeug.

Welches ist das richtige Instrument für mein Kind?

Bei der Wahl des Instrumentes sollte vorrangig der Wunsch des Kindes berücksichtigt werden.

Um Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren, kann eine Schnupperstunde auf verschiedenen Instrumenten vereinbart werden. Bei der Beratung zur Auswahl und Beschaffung eines passenden Instrumentes sind die Lehrkräfte gerne behilflich.

Wer sind die Instrumentallehrer?

Der Unterricht wird von Instrumentalpädagogen erteilt, die sich durch ein abgeschlossenes Musikstudium qualifiziert haben. Für die Rekrutierung dieser Lehrkräfte ist die Dommusik verantwortlich. Der persönliche Kontakt zwischen Eltern und Instrumentallehrer ist sehr erwünscht. Auftretende Fragen, Wünsche oder Probleme sollten daher zunächst direkt mit dem Instrumentallehrer besprochen werden.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich über ein Formular, welches Sie im Büro der Dommusik erhalten und dort auch wieder abgeben können. Sobald diese vorliegt, wird sich der jeweilige Instrumentallehrer mit Ihnen in Verbindung setzen.

Unterrichtszeiten und Ort

Die Unterrichtszeit beträgt einmal wöchentlich 30 Minuten, 40 Minuten oder 45 Minuten.

In den gesetzlichen Schulferien und an schulfreien Tagen findet kein Instrumentalunterricht statt.

Aus organisatorischen Gründen ist es leider nicht möglich, in der ersten Woche des Schuljahres in der Klosterschule Instrumentalunterricht abzuhalten. Darüber hinaus behält die Schulleitung es sich vor, in sehr seltenen Ausnahmefällen den Instrumentalunterricht ausfallen zu lassen. Nur so kann das Konzept des in den Schulablauf integrierten Instrumentalunterrichts praktisch umgesetzt werden.

Im Gegensatz zum festen Schulstundenplan erfolgen die Instrumentalstunden zwar an fixen Wochentagen, aber an diesen rotierend, damit die Kinder nicht fortlaufend derselben Schulstunde fernbleiben müssen. Der Unterrichtsort ist entweder die Klosterschule oder das Haus der Kirchenmusik.

Musizierstunden

In regelmäßigen Abständen finden in der Dommusik, samstags um 10 Uhr, Schülervorspiele statt.

Die Teilnahme an den Musizierstunden bietet für die Kinder eine gute Gelegenheit, ihr Können zu zeigen und sowohl solistisch als auch in Ensembles aufzutreten. Sie setzen im Alltag des Instrumentalunterrichts Akzente und Zielpunkte. Jedes Kind sollte mindestens 1 bis 2 Mal jährlich an einer Musizierstunde teilnehmen. Die individuelle Absprache erfolgt auch hier mit den Instrumentallehrern.

Unterrichtsausfall

Für versäumte Unterrichtsstunden seitens der Schülerinnen und Schüler besteht kein Anspruch auf Nachholtermine, Gebührenminderung oder Gebührenerlass. Gleiches gilt für Unterrichtsausfall bei Erkrankung der Lehrkraft bis zu zweimal in Folge bzw. bis zu dreimal im Schuljahr. Ab der dritten Woche in Folge wird eine Vertretung gestellt. Sollte dies nicht möglich sein, werden ab vier Wochen Unterrichtsausfall die monatlichen Gebühren zurückerstattet.

Kosten und Kündigung

Die monatlichen Unterrichtsgebühren betragen:

70,- Euro für 30 Minuten Einzelunterricht wöchentlich;
90,- Euro für 40 Minuten Einzelunterricht wöchentlich;
100,- Euro für 45 Minuten Einzelunterricht wöchentlich.

Für den Instrumentalunterricht eines zweiten Kindes sowie für ein Zweitinstrument wird ein Rabatt gewährt. Die ermäßigten Gebühren betragen jeweils 60,- Euro, 80 € und 90,- Euro. Der Zahlungsbetrag ist monatlich und durchlaufend zu entrichten. Um den Verwaltungsablauf zu entlasten, werden die Gebühren per SEPA-Lastschrift zum 1. Kalendertag des jeweiligen Monats abgebucht. Wir bitten Sie daher, das unterschriebene SEPA-Formular mit der Anmeldung abzugeben.

Die Dommusik orientiert sich mit den Gebühren an öffentlichen Musikschulen, auch das Bezahlen während der Ferien ist an Musikschulen üblich. Anders wäre das Angebot des Instrumentalunterrichts nicht leistbar.

Die Kündigungsfristen für den Instrumentalunterricht sind 31. 01., 30.04. sowie 31.07. des Kalenderjahres. Die Kündigung ist schriftlich in Papierform mit Unterschrift im Büro der Dommusik vier Wochen im Voraus einzureichen, um einen reibungslosen Ablauf des SEPA-Verfahrens zu gewährleisten. Kündigungen per E-Mail können leider nicht angenommen werden.

Stand: 1. Januar 2024